

Reglement DTM 2019



Grundsätzliches:

Dieses Regelwerk ist die Grundlage für eine regionale Rennserie mit DTM-Fahrzeugen.

Fahrzeuge:

Zugelassen sind ausschließlich DTM-Fahrzeuge ab Bj.2012 im Maßstab 1:24 aus Hartplastik und GFK von Andys - Modellbau (min. Gewicht 35g bei GFK).

Die Modelle müssen mit originalgetreuer Lackierung nach Vorbild versehen sein.

Es müssen ausschließlich Originalteile aus dem Bausatz verwendet werden. Die Scheiben müssen durchsichtig sein. Lexanscheiben sind erlaubt. Die Karosserie darf im Innenbereich ausgeschnitten werden, aber die Original Optik muss erhalten bleiben. Der Fahrereinsatz muss dreidimensional, realistisch gestaltet und mehrfarbig lackiert sein. Es ist auch tiefgezogenes Material (Lexan) zugelassen, mit separatem Fahrerkopf aus Vollmaterial!

Es ist bei allen Fahrzeugen ein Überrollkäfig zu verwenden!

Heckspoiler und Spiegel dürfen mit Gummihalter versehen werden. Heckspoiler sind dem Vorbild entsprechend in Form, Lage und Größe (ca. 80mm bis ca. 82mm breit und ca. 16mm bis ca. 18mm tief) anzubringen.

Die Karosseriebreite darf max. 82 mm betragen!

Bodygewicht muss mindestens 62g betragen, Gewichte dürfen bei Bedarf stehend oder liegend auf dem Karo Haltern angebracht werden.

Fahrzeuge können mit Beleuchtung ausgestattet sein! Keine Pflicht!

Chassis:

Es sind nur folgende Chassis von Slotpoint (SPDFVA, SP13D) und Schöler (Striker 55 alle Modelle) zugelassen, mit und ohne Motorauschnitt. Nur Karbonteile für Leitkielhalter!

Blei darf nur von innen ins Chassis geklebt werden. Es dürfen am vorderen Achshalter Messingstreifen angeschraubt werden. Die die Gesamtbreite von 55 mm nicht übersteigen und bis max. zur Vorderachse reichen.

Die Bodenfreiheit unter Chassis und Karosserie muss vor, während und nach dem Rennen mindestens 1,0 mm betragen. Spurweite max. 81,5 mm!

Motor, Schleifer und Leitkiel:

Schleifer sowie Leitkiel und Motorkabel sind Frei.

Motor Fa. SRP MT-G525 13D Speed 25 25000 U/min 12V.

Der Motor darf nicht geöffnet werden!

Reifen, Felgen, Getriebe, Achsen und Lager:

Die Hinterreifen müssen aus Moosgummi sein, mit einem Durchmesser von min. 25 mm und einer Breite von max. 13 mm.

Die Vorderreifen müssen aus hartem Moosgummi sein mit mindestens 5 mm Auflagefläche und einen Durchmesser von min. 24 mm. Vorderreifen dürfen versiegelt werden!

Der Durchmesser der Reifen sollte dem des Bausatzes entsprechen. Es müssen zum Fahrzeugtyp passende Felgenein- bzw. Aufsätze verwendet werden.

Die Getriebeübersetzung ist vorgeschrieben 12/44 Zähne, Achsen 3 mm müssen aus Metall sein und Vorderachse durchgängig, Lager sind freigestellt.

Gewicht:

Das Mindestgewicht des rennfertigen Fahrzeuges muss in jedem Fall 190 Gramm aber höchstens 210 Gramm betragen.

Sonstiges:

Es werden 6 Rennen ausgetragen!

Es werden je 2 Rennen in Rohrbach Hopfa Slot und 2 Rennen in Abensberg RCA und 2 Rennen in Regensburg Hazelcreek Speedway stattfinden (im Wechsel)!

Davon gibt es ein Streichresultat!

Renndauer:

min. 5 min. pro Spur!

Es wird immer eine Qualifikation vor jedem Rennen stattfinden!

Bahnspannung:

11,5 Volt

Reparaturen:

Es ist einmalig eine Reparaturpause von 3 Minuten zulässig.

Punktevergabe:

1. Platz = 50 Punkte 2. Platz = 48 Punkte 3. Platz = 46 Punkte 4. Platz = 45 Punkte 5. Platz = 44 Punkte 6. Platz = 43 Punkte 7. Platz = 42 Punkte 8. Platz = 41 Punkte 9. Platz = 40 Punkte usw.

Wie immer gilt:

Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten!!!

Rennleitung Harald Stich